



PHILIPS

MobileDiagnost
wDR Rel. 2.2

Digitale Radiographie

Leichter Zugang zu allen Bereichen mit dem mobilen Röntgenraum

Philips MobileDiagnost wDR Rel. 2.2

Profitieren Sie von einem effizienten Arbeitsablauf und schneller Verfügbarkeit von Digitalbildern der Spitzenklasse. Das Philips MobileDiagnost wDR bietet Ihnen die hervorragende Qualität und Effizienz der digitalen Radiographieräume von Philips in einem flexiblen, mobilen Röntgensystem.

Das MobileDiagnost wDR ist die Technologie für die mobile Bildgebung.

- Das flexible System mit versenkbarer Säule ermöglicht eine Positionierung in nur einem Schritt sowie eine rasterlose Bildgebung jeder gewünschten anatomischen Struktur und bietet mit 200 Aufnahmen pro Akkuladung einen hohen täglichen Durchsatz.
- Zudem erfüllt das mobile Röntgensystem höchste Sicherheitsstandards und ist unter anderem mit dem Betriebssystem Windows 10, einer Festplattenverschlüsselung, Keyless-Entry-Funktion und isolierten Plug-and-Play-Ports ausgestattet.

- Die Erstellung hervorragender Bilder mit hoher Sichtbarkeit selbst kleinster Strukturen dauert nur wenige Sekunden und trägt zu einer raschen und zugleich sicheren Diagnosefindung bei.
- Das robuste Design und die zuverlässige Qualität des MobileDiagnost wDR werden durch umfangreiche Kundendienstleistungen und flexible Optionen zum Schutz Ihrer Investition ergänzt.

Hauptvorteile

- Effizienzsteigernde State-of-the-Art-Technologien
- Modernste Ausstattung für die Netzwerksicherheit
- Bildverarbeitungstechnologie der nächsten Generation für gesteigerte Diagnosesicherheit

This printed copy is not an official Philips hard copy, use for reference only



Flexiblere Bildgebung mit MobileDiagnost wDR

Ein effizienter Arbeitsablauf ermöglicht MTRAs tagtäglich eine schnelle und sichere Durchführung von Untersuchungen. Intuitive Funktionen sorgen selbst in kritischen Situationen für eine rasche Verfügbarkeit.

Digital, drahtlos und mobil: Sie können an jedem Ort Röntgenuntersuchungen durchführen. Dies ist besonders in Akutbereichen von Vorteil, in denen es auf schnelle Entscheidungen ankommt. Sie können das Gerät einfach direkt zu Ihrem Patienten mitnehmen, denn oftmals ist eine schnelle Diagnose entscheidend.

„In der Vergangenheit haben wir für jede Thoraxaufnahme ein Raster verwendet. Jetzt erstellen wir diese Bilder ohne Raster. Ohne Raster ist der Detektor viel leichter, was die Positionierung am Patientenbett wesentlich vereinfacht.“

Ciska Louwerse
MTRA im
Sint Lucas Andres Hospital,
Amsterdam



Hohe Mobilität

Das MobileDiagnost wDR lässt sich dank motorisiertem Antrieb, kompaktem Radstand und angenehmer Geschwindigkeit bequem in alle Bereiche des Krankenhauses fahren. Die versenkbare Säule, deren Technologie auf dem Gegengewichtsprinzip beruht und keinen Motor benötigt, kann für optimale Übersicht beim Manövrieren eingefahren werden.

Mit seinem kleinen Wendekreis und dem kabellosen Design lässt sich das System auch in betriebsamen Akutbereichen Ihres Krankenhauses leicht unterbringen, z.B. in OPs, Intensivstationen, Neugeborenen-Intensivstationen und Notaufnahmen.

Mühelose Positionierung

Das System bietet vielfältige Positionierungsmöglichkeiten: So verfügt beispielsweise das flexible Teleskoprohr über einen Verlängerungsbereich von ca. 125 cm und kann um 317 Grad gedreht werden. So reicht es bequem über Patientenbetten. Mit den Griffen am Kollimatorgehäuse können Sie zudem Röntgenstrahler und Kollimator mit einer Bewegung in Position bringen und anschließend über die am Röntgenstrahler befindlichen Bedienelemente die Feinjustierung vornehmen.

Sollte dennoch einmal nicht genug Platz zum Manövrieren bleiben, können Sie Aufnahmen bei Bedarf auch mit dem Röntgenstrahler in der „Parkposition“ erstellen. Dank dieser Null-Grad-Bildgebungsfunktion sind selbst engste Räume kein Hindernis.



Schnelle, einfache Röntgenuntersuchungen ohne Streustrahlenraster

Für schnelle und komfortable Untersuchungen ohne Raster bei gleichzeitig niedriger Dosisexposition steht die SkyFlow Plus Streustrahlenkorrektur für alle Anatomien zur Verfügung.

Diese Technologie macht nachträgliche Anpassungen überflüssig. Nach Auswahl des Patiententyps stellt der intelligente Software-Algorithmus die Kontrastverstärkung automatisch auf die Intensität der Streustrahlung ein. Parameter wie mA, FDA oder kV brauchen Sie somit nicht mehr manuell zu ändern.

Durch den Wegfall des Rasters vermeiden Sie Wiederholungsaufnahmen, wie sie bei einer falschen Rasterausrichtung auftreten, und sparen wertvolle Zeit. In Tests führte der SkyFlow Plus Arbeitsablauf ohne Raster im Vergleich zu Rasteruntersuchungen zu einer durchschnittlichen Zeitersparnis von 34 Sekunden – im besten Fall sogar von 50 Sekunden.

Mit SkyFlow Plus haben Sie alle Optionen: Stecken Sie ein Raster auf, schaltet sich SkyFlow Plus automatisch aus; entfernen Sie das Raster, schaltet es sich wieder ein. Die Technologie eignet sich darüber hinaus auch für pädiatrische Untersuchungen und deaktiviert sich bei Aufnahmen mit weniger als 60 kV.



Abdomen mit SkyFlow



Abdomen ohne SkyFlow

Hochmoderne Detektoren

Die einfach positionierbaren, leichten, kabellosen SkyPlate Caesiumjodid-Detektoren bieten eine hohe Untersuchungsfreiheit und lassen sich überall – auch bei den schwierigsten Projektionen – einsetzen. Der große SkyPlate eignet sich besonders für den Einsatz bei freien Untersuchungen und am OP-Tisch. Der kleine SkyPlate ist speziell für gängige Inkubatoren auf der Neugeborenen-Intensivstation sowie für Untersuchungen von Schulter, Schädel und Extremitäten bei Erwachsenen vorgesehen. Die SkyPlate Detektoren können direkt am MobileDiagnost wDR aufbewahrt werden und sind somit stets zur Hand.

Mehr Leistung für hohen Durchsatz

Auch an langen Tagen mit hohem Patientenaufkommen muss das Röntgengerät sofort einsatzbereit sein. Hierzu wurde das MobileDiagnost wDR mit modernster Bleikristallakku-Technologie ausgestattet, die für eine außergewöhnliche Energieeffizienz und lange Lebensdauer sorgt. Eine vollständige Ladung ermöglicht bis zu 200 aufeinanderfolgende Aufnahmen. Für eine noch höhere Systemverfügbarkeit können Sie das System auch während des Ladevorgangs für die Bildgebung verwenden.

Die Vorteile des MobileDiagnost wDR



• Administratoren:

Wählen Sie das System entsprechend der Anforderungen Ihrer Abteilungen, dank einer Performance und einer High Performance Variante.

• Radiologen:

Digitale Bilder der Spitzenklasse sind in kürzester Zeit verfügbar – für schnelle Diagnosen und Entscheidungen.

• MTRAs:

Das äußerst geringe Gewicht der SkyPlate Detektoren, die bewährte Eleva Benutzeroberfläche und das mobile Röntgensystem MobileDiagnost wDR mit motorisiertem Antrieb ermöglichen reibungslose Arbeitsabläufe.

• Patienten:

Mit dem mobilen digitalen Röntgensystem, das in kürzester Zeit Bilder von hoher Qualität liefert, können Patienten unmittelbar am Point of Care untersucht werden.



„Das Philips MobileDiagnost wDR ist besonders im bettseitigen Einsatz bei z.B. Notfall- und Traumapatienten von Nutzen, da die Bilder in Echtzeit auf dem Gerät verfügbar sind.“

Augusta Health

MobileDiagnost wDR: Hohe Bildqualität gepaart mit einem effizienten Arbeitsablauf

Qualität und Geschwindigkeit der Bildgebung müssen optimal aufeinander abgestimmt sein. Das MobileDiagnost wDR weist neueste, automatisierte Funktionen auf, die den Bedienkomfort erhöhen, die Untersuchungsdauer verkürzen und gleichzeitig hervorragende Bilder erzeugen.

Wählen Sie zwischen zwei Versionen: dem MobileDiagnost wDR Performance (mit 20-kW-Generator) für alle standardmäßigen Röntgenuntersuchungen und dem MobileDiagnost wDR High Performance (mit 40-kW-Generator), der auch in der Bariatrie und bei Wirbelsäulentraumata eingesetzt werden kann.



Bildverarbeitungstechnologie der nächsten Generation

Die Bildverarbeitungstechnologie UNIQUE 2 steigert die Diagnosesicherheit durch eine Verbesserung des Verhältnisses zwischen Bildschärfe und Rauschen und erhöht bei Bedarf die Detailgenauigkeit auf bis zu 1 mm. Durch genauen Kontrastausgleich und mehr Flexibilität bei der Kontrasteinstellung können Details selbst in sehr dunklen und sehr hellen Bildbereichen dargestellt werden. So werden, unabhängig von Patiententyp oder Anatomie, homogenere, konsistentere Bilder mit komplett schwarzen Hintergrund erzeugt.

Die Software wurde für den Einsatz mit Flachdetektoren und einen effizienten Arbeitsablauf entwickelt und stellt innerhalb von Sekunden vollständig verarbeitete Aufnahmen bereit.

Ziel- und Abweichungsindex

Für noch mehr Diagnosesicherheit werden die Bereichswerte der Ziel- und Abweichungsindizierung während der Bildbetrachtung automatisch angezeigt. Dies ermöglicht eine gute Belichtung und Qualität bei jeder Aufnahme. Zusätzlich zeigen rote, gelbe und grüne Kontrollleuchten an, wo die Dosis des Bildes im Verhältnis zum Ziel tatsächlich abgegeben wurde. Diese Funktion führt zu einer Echtzeit-Dosisrückmeldung und kann als Qualitätsmanagement-Instrument eingesetzt werden.

Intuitive Benutzeroberfläche

Die bewährte Eleva Benutzeroberfläche vereint alle Tools und Bedienelemente auf einem intuitiven Touchscreen. Dank der Voreinstellungen für sieben verschiedene Patiententypen können wichtige Untersuchungsparameter entsprechend der Patientengröße angepasst werden. Dies ermöglicht eine hervorragende Bildqualität und ein ausgezeichnetes Dosismanagement. Untersuchungen können in nur drei Schritten vorbereitet, durchgeführt und abgeschlossen werden, so dass sich ein äußerst effizienter Betrieb mit schnellen Ergebnissen kombinieren lässt.

Sie können die Bilder auf dem 17"-Touchscreen (Diagonale: 43 cm) aufrufen und überprüfen sowie bei Bedarf mit nur einem Klick den Vollbildmodus aktivieren. Nach der Bestätigung werden Ihre Bilder drahtlos an das Krankenhaus-PACS übermittelt, um eine schnelle und effiziente Diagnosestellung zu ermöglichen.



Netzwerk-sicherheit

Für Philips ist es von zentraler Bedeutung, sicherzustellen, dass das MobileDiagnost wDR sicher und problemlos in jedes Krankenhausnetzwerk integriert werden kann. Tatsächlich ist es das sicherste mobile System, das wir bislang entwickelt haben.

Zu den erweiterten Sicherheitsmerkmalen gehören die Authentifizierung mittels Tastaturzugriff für das Ein- und Ausschalten des Systems, die Festplattenverschlüsselung für eine sichere Datenspeicherung, isolierte USB-Anschlüsse für Plug-and-Play-Zubehör und das Betriebssystem Windows 10 für noch mehr Sicherheit.

Maß-geschneiderte Dienstleistungs-verträge



Philips bietet eine große Auswahl an Philips RightFit Dienstleistungsverträgen. Wählen Sie zwischen verschiedenen Serviceplänen für Ersatzteile und Arbeitskosten, Uptime-Garantien und Unterstützung für hauseigene Techniker. Auch Pläne mit voller Leistungsabdeckung stehen zur Verfügung.

Detektorabdeckung

Philips bietet verschiedene Optionen zur Absicherung kabelloser Detektoren bei versehentlicher Beschädigung* eines SkyPlate Detektors an.

Erstklassiger Kundendienst

**Es gelten die Bedingungen in Bezug auf eine missbräuchliche Verwendung.*

Technische Daten

Mobiles Gerät	
Typ	Mobiles Röntgenerät mit versenkbarer Säule, Röntgenröhrenarm und mobilem WLAN-Detektor
Abmessungen (L x B x H) in Parkposition	Feste Säule 1382 mm x 670 mm x 1960 mm Versenkbare Säule 1382 mm x 670 mm x 1330 mm
Radstand	600 mm
Fokusabstand vom Boden	53 bis 202 cm
Fokusabstand zur Säule	Max.: 1242 mm Min.: 702 mm
Rotation der Röhrensäule	±317°
Akkus	Separate Akkus für Antrieb und Generatorsteuerung
Stromversorgung (Aufladung)	Einphasig 230/220/110/100 V Wechselspannung ± 10%; 50/60 Hz
Erstellung von Aufnahmen auch während des Ladevorgangs möglich	
Keyless-Entry-Systemzugriff	
Feinpositionierung am Strahler	
Antikollisionssensor und Bremse	
Dosisflächenprodukt(DFP)-Messsystem	

Optionen	
SkyFlow Plus Streustrahlenkorrektur	
Fernbedienung für Aufnahme und Lichtvisier	
Detektorhalter, Raster, Rahmen mit Tragegriff für Skyplate Detektoren	

Mobile WLAN-Detektoren	SkyPlate Detektor
Typ	Digitaler CsI-Flachdetektor (CsI: Caesiumjodid)
Gehäuse	Kohlenfaser
Detektorgrößen	Klein: ca. 24 cm x 30 cm Groß: 35 cm x 43 cm
Aktive Fläche	Klein: ca. 22,2 cm x 28,4 cm Groß: ca. 34,48 cm x 42,12 cm
Bildmatrixgröße	Klein: 1500 x 1920 Pixel Groß: 2330 x 2846 Pixel Groß: 2156 x 2662 Pixel
Detektorpixel	Klein: 2,9 Megapixel Groß: 6,6 Megapixel
Auflösung	bis zu 3,38 lp/mm
Pixelgröße	148 µm
Gewicht (inkl. Akku)	Klein: 1,6 kg Groß: 2,8 kg
Maximales Patientengewicht	100 kg auf einer Fläche mit Durchmesser von 4 cm bei Aufnahmen unter Belastung 300 kg bei verteiltem Patientengewicht, z.B. bei Thoraxuntersuchungen im Bett (bis zu 150 kg Detektorbelastung)
Aufsteckbare Raster im Hoch- oder Querformat	

Generator und Röhre	Performance-Lösung
Leistung: Hochfrequenz	20 kW
Röhrenspannung in 1-kV-Schritten	40 bis 125 kV
mA-Bereich	10 bis 320 mA
mAs-Bereich	0,1 bis 500 mAs
Belichtungszeiten	Mit SkyPlate: 0,001 bis 1,25 s Mit Kassette (freie Aufnahmen): 0,001 bis 4 s
Wärmespeicherkapazität der Anode	100 kJ (140 kHU)
Fokus (klein/groß)	0,3/1,0

Generator und Röhre	High-Performance-Lösung
Leistung: Hochfrequenz	40 kW
Röhrenspannung in 1-kV-Schritten	40 bis 150 kV
mA-Bereich	10 bis 500 mA
mAs-Bereich	0,1 bis 500 mAs
Belichtungszeiten	Mit SkyPlate: 0,001 bis 1,25 s Mit Kassette (freie Aufnahmen): 0,001 bis 4 s
Wärmespeicherkapazität der Anode	220 kJ (300 kHU)
Fokus (klein/groß)	0,7/1,3

Eleva Benutzeroberfläche	
Monitor	17"-Touchscreen-Monitor (Diagonale 43 cm)
Bildspeicher	Bis zu 4000 Bilder
Generatorsteuerung in grafische Benutzeroberfläche integriert	Mehr als 600 vorprogrammierbare APRs (Organprogramme)
UNIQUE 2 Multi-Frequenz-Bildverarbeitung	
Festplattenverschlüsselung für Datensicherheit	
Betriebssystem Windows 10	



© 2019 Koninklijke Philips N.V. Alle Rechte vorbehalten.

www.philips.com

So erreichen Sie uns:
healthcare.deutschland@philips.com
4522 991 52413 * AUG 2020

This printed copy is not an official Philips hard copy, use for reference only